



Änderung der Kontierungspraxis

Informationsveranstaltung zur Einführung von KLR-Schlüsseln

Trier, 17./18./19. November 2009

Ausgangssituation

- **kameralistisches Rechnungssystem**

- Buchungsobjekte, die bei Kontierung und Buchung anzugeben sind:

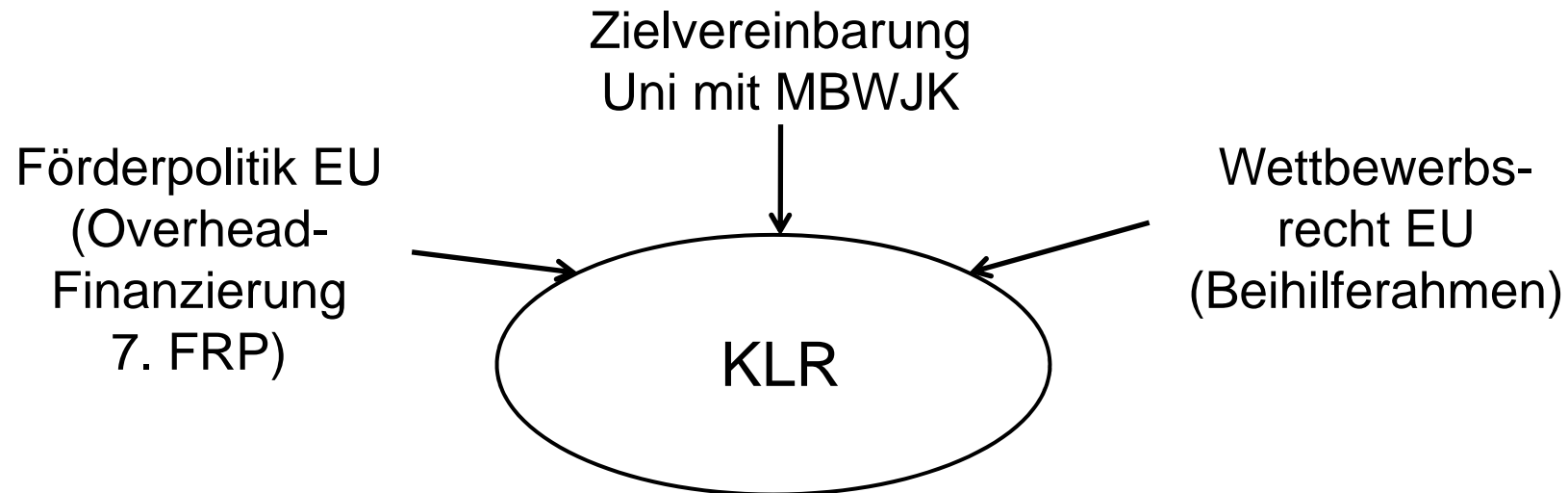
Beispiel

Kapitel	Titel	Kostenstelle (10-stellig)
08700	54771	144010110

- die Buchungsobjekte sind Basis für Auswertungen
- Abbildung von Einnahmen und Ausgaben (zahlungsorientiert)
- Zweck: Vollzug des Haushalts, Mittelbewirtschaftung (Mittelverfügbarkeit, Ausgabenüberwachung, Nachweis der zweckgebundenen Mittelverwendung)
- gibt Antwort auf die Fragen: was wird mit welchen Mitteln finanziert?
wieviel Mittel sind noch verfügbar?

Ausgangssituation

- **Einführung einer universitären Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)**



- Abbildung von Kosten und Leistungen (Schritt 1: nur Kosten)
- orientiert an Ressourcenverbrauch
- Zweck: verursachungsgerechte Abbildung der (Voll-)Kosten von Forschung und Lehre
- gibt Antwort auf die Fragen: welche Kosten entstehen wo in der Organisation für welche Leistungen/Produkte?

Handlungsbedarf

- die bekannten Buchungsobjekte der Haushaltsrechnung lassen sich nicht gleichzeitig für die Kostenrechnung verwenden (anderer Rechnungszweck)
 - ⇒ Einführung des „KLR-Schlüssels“ als zusätzliches Buchungsobjekt der Kostenrechnung

[Übersicht KLR-Schlüssel](#)

Handlungsbedarf

⇒ Kontierung und Buchung des KLR-Schlüssels ab 01. Dezember 2009

Beispiel

Kapitel	Titel	Kostenstelle (10-stellig)	neu KLR-Schlüssel (7-stellig)
08700	54771	144010110	1440010

Die zusätzliche Angabe des KLR-Schlüssel hat keine Auswirkung auf das weiterhin führende Rechnungssystem der Kameralistik. Inhalt und Darstellung der gewohnten Auswertungen (z.B. Kontoabfragen) ändern sich nicht.

KLR-gerechte Kontierung

- **Angabe des KLR-Schlüssels auf allen KLR-relevanten Buchungsbelegen und Formularen**
 - KLR-relevante Belege, die von Ihnen erzeugt werden (auf Papier und elektronisch)
 - DV-Eingabemasken und Formulare der zentralen Verwaltung werden angepasst
 - Beispiele typischer Geschäftsvorfälle:
 - Beschaffungen über HISQIS <http://www.uni-trier.de/index.php?id=9642>
 - Beschaffungen ohne Beteiligung der zentralen Beschaffung
 - Reisekostenabrechnungen
 - Vertragsformulare der Personalabteilung (z.B. Lehraufträge, Hiwi-Verträge, etc.)

KLR-gerechte Kontierung

- **Belege, bei denen die Angabe des KLR-Schlüssels fehlt, können ab Dezember nicht mehr gebucht werden und werden zur Ergänzung des Schlüssels zurückgegeben.**

KLR-gerechte Kontierung



Achtung:

I.d.R. bilden die KLR-Schlüssel Organisationseinheiten ab und sind dann identisch mit den bereits bekannten Beschäftigungsstellen. Der Schlüssel entspricht nicht immer den ersten sieben Ziffern der 10-stelligen Kostenstelle!!!



Achtung:

Die Angabe fremder KLR-Schlüsseln dürfen nur im Einverständnis mit den Verantwortlichen erfolgen.

KLR-gerechte Kontierung

Beispiel Emeritus

Die Emeriti werden dem jeweiligen Fach (= Organisationseinheit) zugeordnet

1440803117 = Emeritus im Fach VWL

-> KLR-Schlüssel für Fach VWL = 1440001

KLR-gerechte Kontierung

Beispiel Wissen-schafft-Zukunft

Die Organisationseinheit ist hier jeweils die der entsprechenden Professur

7302003492 = Schnupperkurs Japanisch
 Projektleitung Prof. Gössmann
 -> KLR-Schlüssel für Gössmann 1260020

KLR-gerechte Kontierung

Beispiel Forschungsfonds

Die Organisationseinheit ist hier jeweils die der entsprechenden Professur

1430060501 = Forschungsfondsprojekt Prof. Jäckel
 -> KLR-Schlüssel Prof. Jäckel = 1430060

1430901501 = Forschungsfonds **eines Mitarbeiters** von Prof. Jäckel
 -> KLR-Schlüssel Prof. Jäckel = 1430060

KLR-gerechte Kontierung

Ansprechpartner bei Fragen zum KLR-Schlüssel:

Frau Roll – Tel. 4245 roll@uni-trier.de

Herr Künzel – Tel. 4216 kuenzel@uni-trier.de